

# Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20.08.2008

**Ort u. Zeit:** Landtag Nordrhein-Westfalen  
Raum E 3 A 02  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf  
15.15 – 16.20 Uhr

**Anwesend:** zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung waren die Vertreter aus 46 Mitgliedsbibliotheken und 7 Gäste anwesend

### 1. Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende begrüßt die Vertreter/Vertreterinnen der Mitgliedsbibliotheken und die anwesenden Gäste und dankt für die zahlreiche Teilnahme. Sie stellt fest, dass keine Anträge von Mitgliedern eingegangen sind. Die mit der Einladung fristgerecht versandte Tagesordnung wird genehmigt.

### 2. Bericht der Vorsitzenden

Der Bericht der Vorsitzenden ist auf der Homepage des vbnw veröffentlicht worden: [http://www.vbnw.de/fileadmin/INHALT/aktuelles/vbnw\\_Jahresberichtvbnw2008.pdf](http://www.vbnw.de/fileadmin/INHALT/aktuelles/vbnw_Jahresberichtvbnw2008.pdf)

Es werden nur einige wenige Punkte hervorgehoben, die aus dem Berichtszeitraum vom 01.11.2007 bis zum 15.08.2008 zu erwähnen sind:

- es gab einen Wechsel im Vorstand beim Vertreter der wissenschaftlichen Bibliotheken: Frau Dr. Eich (Bibl. der RWTH Aachen) schied mit Ablauf des Jahres 2007 aus; es folgte Herr Bilo (UB Duisburg-Essen)
- die Mitgliederdatei hat aufgrund der Umfrage bei den Mitgliedsbibliotheken und der Bereinigung und des Abgleichs durch den Kassenwart Herrn Löschner einen aktuellen Stand; ein großer Dank geht an Herrn Löschner
- beim Thema Bibliotheksgesetz ist der Verband auch in Zukunft gefordert, sich zu positionieren; es müssen Ziele gesetzt werden, die durch einen Vorstandsbeschluss manifestiert werden sollten; dies kann z.B. über eine Workshop mit eingegrenztem Teilnehmerbereich geschehen
- zum Thema der Umwandlung des Hochschulbibliotheksentrums Köln in ein Landesbibliothekszentrum hat es im Vorstand bisher keine Einigung zu einer gemeinsamen Positionierung gegeben; die wissenschaftlichen Bibliotheken vermissen eine genaue Planung; hier ist es die Aufgabe des neuen Vorstands, einen Konsens zu finden
- ein herzlicher Dank geht an die AG Nacht der Bibliotheken und an den bisherigen Leiter Herrn Schwering für die geleistete Arbeit; die nächste Nacht der Bibliotheken findet in 2009 statt; die AG wird nun von Heidi Weller geleitet
- zu den Berichten der Gemeindeprüfungsanstalt ist ein weiteres gemeinsames Vorgehen des vbnw notwendig

Nach 9 Jahren im Vorstand, davon 3 Jahre als Vorsitzende, dankt Frau Rasche allen Mitstreitern, der Geschäftsstelle und der Pressereferentin und wünscht dem neuen Vorstand alles Gute und viel Kraft für die gemeinsame Arbeit

### **3. Kassenbericht 2007**

Herr Moeske erläutert in seiner Eigenschaft als Kassenwart den Jahresabschluss 2007, der die Auflistung bzw. Gegenüberstellung der in diesem Jahr getätigten Ein- und Ausgaben enthält. Diese wurde vor der Mitgliederversammlung an die Anwesenden verteilt.

Im Jahresabschluss 2007 fehlt die Rechnung der Fa. Pomp für den Druck von ProLibris, da diese im Abrechnungszeitraum nicht vorlag. Das Projekt Freiwilligenarbeit stellt neben dem Beitrag für den DBV den höchsten Ausgabeposten dar.

Für 2007 kann eine ausgeglichene Bilanz dargelegt werden.

Das Verbandsvermögen besteht zurzeit im Durchschnitt aus einem Sockelbetrag von ca. 50000 €. 25000 € wurden bereits 2006 in Absprache mit dem Vorstand als Festgeld angelegt.

### **4. Bericht der Kassenprüfer**

Herr Bilo (UB Duisburg-Essen) und Herr Kamp (StB Düsseldorf) sind auf der letzten Mitgliederversammlung als Kassenprüfer des Verbandes bestätigt worden. Da Herr Bilo seit Anfang 2008 Mitglied des Vorstands ist konnte er die Kassenprüfung nicht durchführen. Diese wurde daher von Herrn Kamp am 13.8.2008 alleine durchgeführt. Herr Kamp bestätigt die satzungsgemäße Verwendung der Gelder und die Übereinstimmung sämtlicher Belege und Salden.

Als 2. Kassenprüfer wird Herr Gövert (UB Dortmund) vorgeschlagen und von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

### **5. Finanzplan 2009**

Herr Moeske stellt den Finanzplan für 2009 vor, der ebenfalls vor der Versammlung als Tischvorlage verteilt wurde

Die zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben sind ausgeglichen, so dass die Deckung der laufenden Ausgaben nachgewiesen ist. Die Landeszuschüsse für 2009 sind in diesem Finanzplan nicht berücksichtigt worden, da sie noch nicht zugesagt wurden.

### **6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes**

Herr Barbian (StB Duisburg) beantragt die Entlastungen des Kassenwartes und des Vorstandes, die ohne Gegenstimme bei Enthaltung des Kassenwarts und des Vorstands angenommen werden.

## 7. Neuwahlen zum Vorstand (Amtsperiode 2009-2011)

Die Amtszeit des jetzigen Vorstands endet nach drei Jahren am 31.12.2008. Der Vorsitz geht dann für die nächsten drei Jahre auf einen Vertreter der Wissenschaftlichen Bibliotheken über.

Von der Mitgliederversammlung zu wählen sind der/die Vorsitzende und jeweils drei VertreterInnen der wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken. Eine Liste der Kandidatinnen und Kandidaten mit kurzen biografischen Notizen wurde als Information vorher an die Mitgliederversammlung verteilt.

Neu für den Vorstand kandidieren Herr Dr. Rolf Thiele (USB Köln) für den Vorsitz und Frau Dr. Irmgard Siebert (ULB Düsseldorf) als eine Vertreterin der wissenschaftlichen Bibliotheken (UB) und stellvertretende Vorsitzende. Beide stellen sich kurz persönlich der Mitgliederversammlung vor.

Auf eine geheime Wahl wird verzichtet. Die Mitglieder sind mit einer Wahl per Handzeichen einverstanden.

Es werden gewählt:

- **Herr Dr. Rolf Thiele (USB Köln)** als neuer Vorsitzender (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Thiele übernimmt den Vorsitz von Frau Rasche (StB Münster)
- **Frau Dr. Irmgard Siebert (ULB Düsseldorf)** als stellvertretende Vorsitzende und Vertreterin der wissenschaftlichen Bibliotheken (UB) (einstimmig bei sieben Enthaltungen); Frau Siebert tritt an die Stelle von Herr Biló (UB Duisburg-Essen)
- **Herr Dr. Uwe Kersting (Bibl. der Hochschule Ostwestfalen-Lippe)** als Vertreter der wissenschaftlichen Bibliotheken (FH) (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Dr. Kersting war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Herr Dr. Bernhard Mittermaier (ZB des Forschungszentrum Jülich)** als Vertreter der wissenschaftlichen Bibliotheken (Spezialbibliotheken) (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Dr. Mittermaier war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Herr Harald Pilzer (StB Bielefeld)** als stellvertretender Vorsitzender und als Vertreter der öffentlichen Bibliotheken (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Pilzer war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Herr Stephan Schwering (StB Emsdetten)** als Vertreter der öffentlichen Bibliotheken (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Schwering war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Frau Brigitte Klein (Bez.-Reg. Köln Dez. 48.08)** als Vertreter der öffentlichen Bibliotheken (einstimmig bei einer Enthaltung); Frau Klein war auch im jetzigen Vorstand Mitglied

Als nicht zu wählende Vertreter der Unterhaltsträger gehören dem zukünftigen Vorstand an:

Dr. Roland Kischkel (Kanzler der Universität Dortmund)

Dr. Matthias Menzel (Städte- und Gemeindebund)

Hubert Vitt-Wagener (Fachstelle für Büchereiarbeit im Institut für Religionspädagogik und Medienarbeit im Erzbistum Paderborn)

Herr Vitt-Wagener ersetzt Herrn Gregor Lamers (Generalvikariat Münster, Ref. Büchereien).

Zuständig für den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist weiterhin Frau Susanne Larisch. Die Kasse des Verbands wird weiter geführt von Herrn Moeske und Herrn Löschner (UStB Dortmund).

Düsseldorf, den 27.09.2008

Für das Protokoll

Monika Rasche  
Vorsitzende

Jürgen Lenzing  
Protokollführer

# Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20.08.2008

**Ort u. Zeit:** Landtag Nordrhein-Westfalen  
Raum E 3 A 02  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf  
15.15 – 16.20 Uhr

**Anwesend:** zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung waren die Vertreter aus 46 Mitgliedsbibliotheken und 7 Gäste anwesend

### 1. Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende begrüßt die Vertreter/Vertreterinnen der Mitgliedsbibliotheken und die anwesenden Gäste und dankt für die zahlreiche Teilnahme. Sie stellt fest, dass keine Anträge von Mitgliedern eingegangen sind. Die mit der Einladung fristgerecht versandte Tagesordnung wird genehmigt.

### 2. Bericht der Vorsitzenden

Der Bericht der Vorsitzenden ist auf der Homepage des vbnw veröffentlicht worden: [http://www.vbnw.de/fileadmin/INHALT/aktuelles/vbnw\\_Jahresberichtvbnw2008.pdf](http://www.vbnw.de/fileadmin/INHALT/aktuelles/vbnw_Jahresberichtvbnw2008.pdf)

Es werden nur einige wenige Punkte hervorgehoben, die aus dem Berichtszeitraum vom 01.11.2007 bis zum 15.08.2008 zu erwähnen sind:

- es gab einen Wechsel im Vorstand beim Vertreter der wissenschaftlichen Bibliotheken: Frau Dr. Eich (Bibl. der RWTH Aachen) schied mit Ablauf des Jahres 2007 aus; es folgte Herr Bilo (UB Duisburg-Essen)
- die Mitgliederdatei hat aufgrund der Umfrage bei den Mitgliedsbibliotheken und der Bereinigung und des Abgleichs durch den Kassenwart Herrn Löschner einen aktuellen Stand; ein großer Dank geht an Herrn Löschner
- beim Thema Bibliotheksgesetz ist der Verband auch in Zukunft gefordert, sich zu positionieren; es müssen Ziele gesetzt werden, die durch einen Vorstandsbeschluss manifestiert werden sollten; dies kann z.B. über eine Workshop mit eingegrenztem Teilnehmerbereich geschehen
- zum Thema der Umwandlung des Hochschulbibliotheksentrums Köln in ein Landesbibliothekszentrum hat es im Vorstand bisher keine Einigung zu einer gemeinsamen Positionierung gegeben; die wissenschaftlichen Bibliotheken vermissen eine genaue Planung; hier ist es die Aufgabe des neuen Vorstands, einen Konsens zu finden
- ein herzlicher Dank geht an die AG Nacht der Bibliotheken und an den bisherigen Leiter Herrn Schwering für die geleistete Arbeit; die nächste Nacht der Bibliotheken findet in 2009 statt; die AG wird nun von Heidi Weller geleitet
- zu den Berichten der Gemeindeprüfungsanstalt ist ein weiteres gemeinsames Vorgehen des vbnw notwendig

Nach 9 Jahren im Vorstand, davon 3 Jahre als Vorsitzende, dankt Frau Rasche allen Mitstreitern, der Geschäftsstelle und der Pressereferentin und wünscht dem neuen Vorstand alles Gute und viel Kraft für die gemeinsame Arbeit

### **3. Kassenbericht 2007**

Herr Moeske erläutert in seiner Eigenschaft als Kassenwart den Jahresabschluss 2007, der die Auflistung bzw. Gegenüberstellung der in diesem Jahr getätigten Ein- und Ausgaben enthält. Diese wurde vor der Mitgliederversammlung an die Anwesenden verteilt.

Im Jahresabschluss 2007 fehlt die Rechnung der Fa. Pomp für den Druck von ProLibris, da diese im Abrechnungszeitraum nicht vorlag. Das Projekt Freiwilligenarbeit stellt neben dem Beitrag für den DBV den höchsten Ausgabeposten dar.

Für 2007 kann eine ausgeglichene Bilanz dargelegt werden.

Das Verbandsvermögen besteht zurzeit im Durchschnitt aus einem Sockelbetrag von ca. 50000 €. 25000 € wurden bereits 2006 in Absprache mit dem Vorstand als Festgeld angelegt.

### **4. Bericht der Kassenprüfer**

Herr Bilo (UB Duisburg-Essen) und Herr Kamp (StB Düsseldorf) sind auf der letzten Mitgliederversammlung als Kassenprüfer des Verbandes bestätigt worden. Da Herr Bilo seit Anfang 2008 Mitglied des Vorstands ist konnte er die Kassenprüfung nicht durchführen. Diese wurde daher von Herrn Kamp am 13.8.2008 alleine durchgeführt. Herr Kamp bestätigt die satzungsgemäße Verwendung der Gelder und die Übereinstimmung sämtlicher Belege und Salden.

Als 2. Kassenprüfer wird Herr Gövert (UB Dortmund) vorgeschlagen und von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

### **5. Finanzplan 2009**

Herr Moeske stellt den Finanzplan für 2009 vor, der ebenfalls vor der Versammlung als Tischvorlage verteilt wurde

Die zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben sind ausgeglichen, so dass die Deckung der laufenden Ausgaben nachgewiesen ist. Die Landeszuschüsse für 2009 sind in diesem Finanzplan nicht berücksichtigt worden, da sie noch nicht zugesagt wurden.

### **6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes**

Herr Barbian (StB Duisburg) beantragt die Entlastungen des Kassenwartes und des Vorstandes, die ohne Gegenstimme bei Enthaltung des Kassenwarts und des Vorstands angenommen werden.

## 7. Neuwahlen zum Vorstand (Amtsperiode 2009-2011)

Die Amtszeit des jetzigen Vorstands endet nach drei Jahren am 31.12.2008. Der Vorsitz geht dann für die nächsten drei Jahre auf einen Vertreter der Wissenschaftlichen Bibliotheken über.

Von der Mitgliederversammlung zu wählen sind der/die Vorsitzende und jeweils drei VertreterInnen der wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken. Eine Liste der Kandidatinnen und Kandidaten mit kurzen biografischen Notizen wurde als Information vorher an die Mitgliederversammlung verteilt.

Neu für den Vorstand kandidieren Herr Dr. Rolf Thiele (USB Köln) für den Vorsitz und Frau Dr. Irmgard Siebert (ULB Düsseldorf) als eine Vertreterin der wissenschaftlichen Bibliotheken (UB) und stellvertretende Vorsitzende. Beide stellen sich kurz persönlich der Mitgliederversammlung vor.

Auf eine geheime Wahl wird verzichtet. Die Mitglieder sind mit einer Wahl per Handzeichen einverstanden.

Es werden gewählt:

- **Herr Dr. Rolf Thiele (USB Köln)** als neuer Vorsitzender (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Thiele übernimmt den Vorsitz von Frau Rasche (StB Münster)
- **Frau Dr. Irmgard Siebert (ULB Düsseldorf)** als stellvertretende Vorsitzende und Vertreterin der wissenschaftlichen Bibliotheken (UB) (einstimmig bei sieben Enthaltungen); Frau Siebert tritt an die Stelle von Herr Biló (UB Duisburg-Essen)
- **Herr Dr. Uwe Kersting (Bibl. der Hochschule Ostwestfalen-Lippe)** als Vertreter der wissenschaftlichen Bibliotheken (FH) (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Dr. Kersting war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Herr Dr. Bernhard Mittermaier (ZB des Forschungszentrum Jülich)** als Vertreter der wissenschaftlichen Bibliotheken (Spezialbibliotheken) (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Dr. Mittermaier war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Herr Harald Pilzer (StB Bielefeld)** als stellvertretender Vorsitzender und als Vertreter der öffentlichen Bibliotheken (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Pilzer war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Herr Stephan Schwering (StB Emsdetten)** als Vertreter der öffentlichen Bibliotheken (einstimmig bei einer Enthaltung); Herr Schwering war auch im jetzigen Vorstand Mitglied
- **Frau Brigitte Klein (Bez.-Reg. Köln Dez. 48.08)** als Vertreter der öffentlichen Bibliotheken (einstimmig bei einer Enthaltung); Frau Klein war auch im jetzigen Vorstand Mitglied

Als nicht zu wählende Vertreter der Unterhaltsträger gehören dem zukünftigen Vorstand an:

Dr. Roland Kischkel (Kanzler der Universität Dortmund)

Dr. Matthias Menzel (Städte- und Gemeindebund)

Hubert Vitt-Wagener (Fachstelle für Büchereiarbeit im Institut für Religionspädagogik und Medienarbeit im Erzbistum Paderborn)

Herr Vitt-Wagener ersetzt Herrn Gregor Lamers (Generalvikariat Münster, Ref. Büchereien).

Zuständig für den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist weiterhin Frau Susanne Larisch. Die Kasse des Verbands wird weiter geführt von Herrn Moeske und Herrn Löschner (UStB Dortmund).

Düsseldorf, den 27.09.2008

Für das Protokoll

Monika Rasche  
Vorsitzende

Jürgen Lenzing  
Protokollführer